

# Nachruf



## für Prof. Dr. em. Msgr. Winfried Haunerland

Die Pfarreien Heilig Geist und St. Peter trauern zusammen mit den Angehörigen um Prof. Dr. em. Msgr. Winfried Haunerland.

Er starb am 2. August 2023 nach schwerer Krankheit im Alter von 67 Jahren.

Im Jahr 1982 wurde er in seiner Geburtsstadt Essen zum Priester geweiht. Ab 1985 setzte er seine Studien in München fort und wurde mit einer Arbeit zum Missale Romanum promoviert.

Es folgten Tätigkeiten in der Priesterausbildung in Essen und Bochum. Auch nach seiner Habilitation an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit einer Schrift zur Primiz arbeitete Professor Haunerland weiter im Bereich der Priesterbildung.

1996 nahm er einen Ruf auf die Professur für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie an der Katholisch-Theologischen Privatuniversität in Linz an. 2001 folgte er einem Ruf auf die Professur für Liturgiewissenschaft an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Seit diesem Jahr war er auch Berater der Deutschen Bischofskonferenz in Fragen der Liturgie.

Von 2005 bis 2022 hatte Professor Haunerland den Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München inne und leitete das Herzogliche Georgianum. Ebenso beriet er das Erzbistum München und Freising als Mitglied der Diözesankommission für Liturgie und Kirchenmusik.

2009 wurde Cfr. Prof. Dr. em. Msgr. Winfried Haunerland in den Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem investiert. Von 2011-2017 hatte er die Verantwortung des Priors der Komturei Patrona Bavariae München inne und war bereits in diesen Jahren mit der Heilig-Geist-Kirche (als Komtureikirche) verbunden.

Im Jahr 2022 zog er zu uns ins Pfarrhaus Heilig Geist und half uns trotz seiner schweren Erkrankung sehr in der Pfarrseelsorge. In der Fastenzeit 2023 hielt er die Fastenpredigten in St. Peter über das Vater unser, die in gedruckter Form am Schriftenstand St. Peter aufliegen – ebenso wie sein letztes Buch, das erst vor wenigen Tagen erschienen ist. Es trägt den Titel: „Wir verkünden nicht uns selbst. Theologische Zugänge zum Weiheamt und priesterlichen Leben.“

Wir verlieren in Professor Haunerland einen großen Theologen, einen tiefen Denker, einen profunden Prediger und ein geistliches Vorbild.

**Das Requiem findet am Freitag, 11.8.2023 um 8:00 Uhr in St. Ludwig, die Beerdigung im Anschluss um 11:15 Uhr auf dem Waldfriedhof statt.**

Oh Herr, gib ihm die ewige Ruhe!

Pfarrer Daniel Lerch